

Christian Ludwig II., Mecklenburg-Schwerin, Herzog

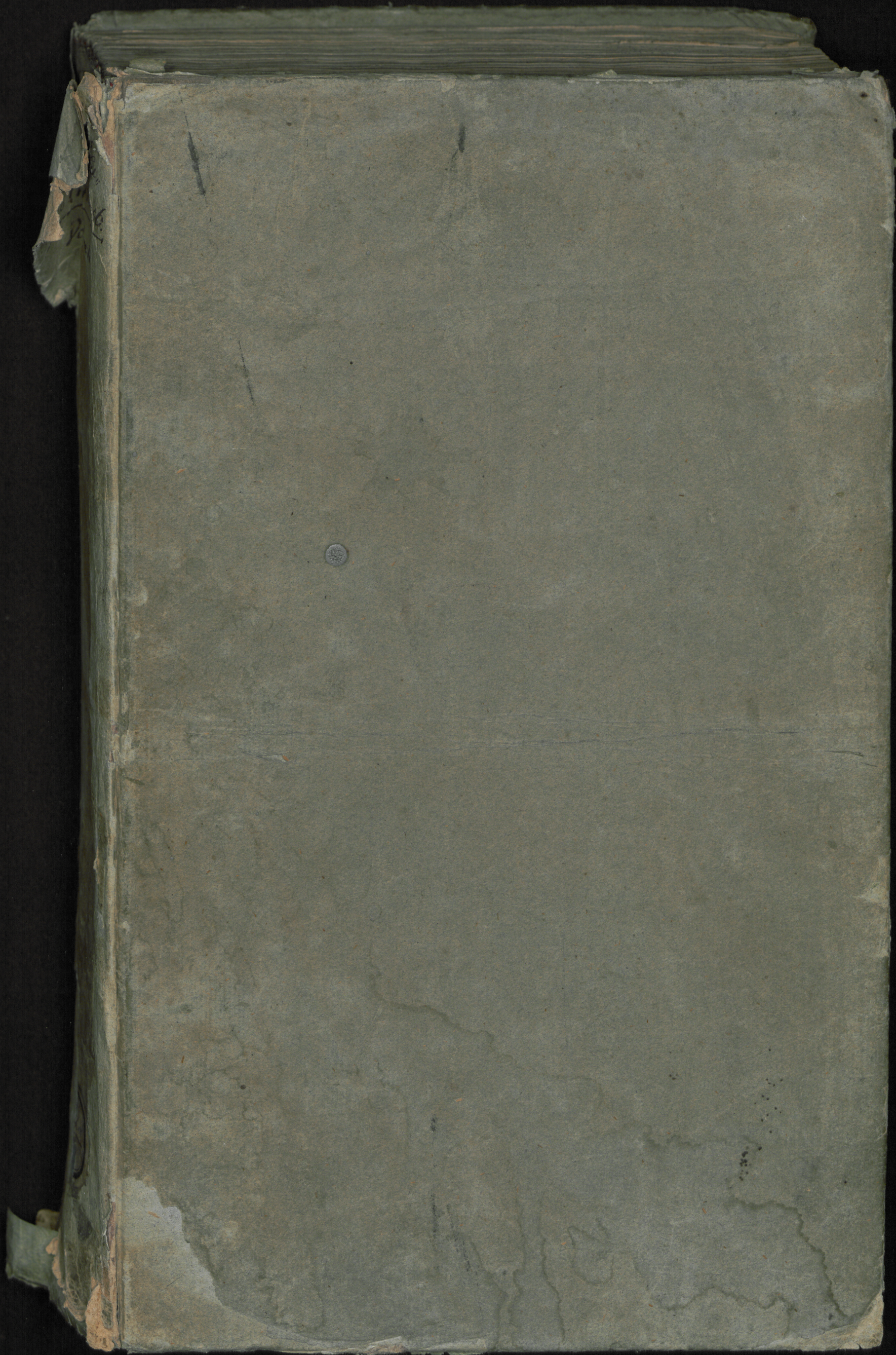
**Von Gottes Gnaden, Christian Ludewig/ Herzog zu Mecklenburg ... Nachdem bey Uns verschiedentlich Klage eingelauffen/ daß zu grossem Bedruck der Armuth die Becker/ unter dem Vorwand der eingeführten Consumtions-Steuer/ das Brod nicht policey-mäßig/ und nach dem gehörigen Gewichte backen ...**

[Erscheinungsort nicht ermittelbar]: [Verlag nicht ermittelbar], [1749?]

**<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn871020793>**

Druck    Freier  Zugang



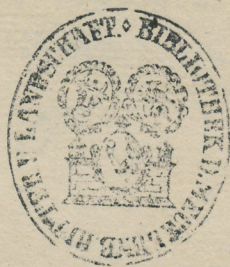


L. fol.  
5.

M. 6.<sup>te</sup>

Edicta,  
so zur Zeit der Regierung Herrn Herzogs  
Christiani Ludovici,  
vom  
6<sup>ten</sup> Decembr 1747 bis 10<sup>ten</sup> May 1756, zum Ende  
befördert worden,

und  
dem Kaiserlichen Duell-Edict de ao 1668, welches  
der Kaiser in den Markgrävlich-Ländten zu  
Ansbach am 4 Februar 1716 befohlen, aber  
erst am 20 Sept. 1737, tempore commissionis Caesariae,  
in Markgrävburg publicirt.



Verzeichnis

Num: Diese Edicte, welche in diesem Volume vorfinden.

- 1/ Dux Christianus Ludovicus macht bekannt, daß sein Herr Bruder, Herzog Carl Leopold am 20 Novbr 1747 gestorben, und also die Regierung der Mecklburg. Land auf ihn über, stammet. d.d. Schwerin den 6 Decbr. 1747.
- 2/ Eiusdem Arrondierung einiger der Arrondierungen d.d. 16 Januar. 1748.
- 3/ Edict, so vorseindern judicialia betriff. d.d. 8 Febr. 1748  
Confer. edictum Ducis Friderici Wilhelmi vom 21 Maji 1703. Volum. edictorum I.  
et Ducis Friderici vom 8 Junii 1756 Volum. edictor. VI.
- 4/ Edict vom tentamine derer Pfarrer- und Schul. Diensten d.d. 14 Febr. 1748
- 5/ Edict, daß Ringelbofsen Landw. Kinder in Rostock studiren sollen, wenn sie anders in Mecklburg befördert zu werden wollen.  
d.d. 14 Febr. 1748.
- 6/ Interim. Reglement wegen der Services für die Mecklburg. Milice.  
d.d. 20 Maj 1748.
- 7/ Edict wegen Abbreitung der Kinder d.d. 6 Sept. 1748.
- 8/ Edict gegen die Milic. Verbrüß in der fürstl. Milic. Datsen und Gefägen d.d. 6 Sept. 1748.
- 9/ Citatio zum Convocations- und Land. Tag d.d. 24 Sept. 1748.
- 10<sup>a</sup>/ Edict, daß kein fürstl. Diener Geystlich werden soll.  
d.d. 8 Octbr. 1748.
- 10<sup>b</sup>/ Edict gegen die Desertion der Milice.  
d.d. 6 Novbr. 1748.
- 11/ Arrondierungen der Obr- Jägermeister von Bergholtz, worin auch sieben ad instantiam Kitter- und Landpfalz wegen der Diener 6 Sept. 1748 gegen die Milic. Verbrüß ergangenen Edictos / vid. num. 8 / Erfolg kam nicht, folglich geordnet, jedoch mit gütlicher Probenstellung des 19 artic. derer Reversalen de ao 1621 auszuführen. d.d. 4 Decbr. 1748.
- 12/ Serenissimi Arrondierung wegen des modi contribuendi in der Ration beyder Herzogthümer Mecklburg. Vorpommern und Güstrow, aus dem der Land. Tag freischloß gründigst. d.d. 18 Decbr. 1748.
- 13/ Erläuterung dieses Ration. Edictos. d.d. 24 Febr. 1749.

Num:

14/ Von Königl. grammaire und Serenissimi Resolution  
d. d. 21 Decbr. 1748.

15/ Edict, daß in dem ritterschaftl. Gütern einmündige  
Untertanen und frey- Leuten Contribution zu erlegen  
vor der Hand sich nicht unterstehen sollen d. d. 4 Jan. 1749.  
Sed vid: edictum vom 14 Octbr. 1753 sub num: 66 et  
conf: die Königl. Resolution vom 17 Decbr. 1753.

16/ Edict wider diejenige, welche unter dem Vorwand der  
Consumption: wider das Brod nicht polizey- mäßig backen,  
auch sonst in ihrem Gewerbe die Armuth drücken.  
d. d. 1 Febr. 1749.

17<sup>a</sup> Circulare an die Fürstl. Räte wegen Abstellung der bürgerlichen Kleidung  
in den Domainen. d. d. 2 April 1749.

17<sup>b</sup> Edict, daß Niemand fremde Kaufleute und Juden im Lande  
kaufen sollen; Jungfrauen nicht wegen der Heirath  
Wortlauffend die Disposition der Policey- Ordnung  
und Reversalen mindern solch. d. d. 10 April 1749.

17<sup>c</sup> Cassation der Kitterpschaftl. union. d. d. 16 eisdem.

17<sup>d</sup> Edict gegen uneheliche, mäheliche, oder unrichtige Decaten. d. d. 22. eisdem.

18/ Edict wegen der Memorialien, so bey der Aggraving  
und Laus: Kammer exhibitirt werden d. d. 26 April 1749.  
Conf: edictum Ducis Friderici vom 8 Junii 1756. Vol. edictor. IV.

19<sup>a</sup> Post- Edict vom 6 May 1749.

19<sup>b</sup> Samttragung, so wegen des Absterbens der Herzogin Sophia Charlotta, uneheliche  
Gräfinn Ducis Friderici Wilhelmi, in Mecklenburg: von der Leiche gelassen worden. 1749.

20/ Edictum admodum rigorosum de poena furci domestici.  
d. d. 26 Junii 1749.

21/ Edict wegen der Kammer- Leuten. d. d. 26 Junii 1749.

22/ Edict wider alle Graven- Lohr Grfinden. d. d. 24 Julii 1749.

23<sup>a</sup> Mecklenburgische Praxen- Ordnung. vom 12 Sept. 1749.

23<sup>b</sup> Erläuterung obiger Praxen- Ordnung. d. d. 6 May 1754.

24/ Ducis Christiani Ludovici Laus- Edict. d. d. 26 Sept. 1749.

25/ Edict wegen der Sabbat- Veränderung vom 9 Decbr. 1749.  
Conf: Edictum Ducis Friderici Wilhelmi vom 20 Octbr. 1704.

- 26/ Edict wegen der Schatz- Versteigerung d.d. 10 Decbr. 1749.
- 27/ Edictum de poena criminis de residuis. d.d. 12. Decbr. 1749.
- 28/ Festes Redouten- Reglement, worin die Hofmarschallin Domi,  
" nos allein die Adaligen, mit den Herzoglichen Häusern,  
und officiers vorbestehen d.d. 7 Januar: 1750.
- 29/ Festes Redouten- Reglement, worin die Hofmarschallin  
" Dominos allein die Adaligen, mit den Herzoglichen  
" Häusern vorbestehen - - d.d. 7 Januar: 1750.
- 30/ Festes Redouten- Reglement vom 8 August 1750.
- 31/ Edictum, daß die ersten Instanzen in den Anträgen und  
Häuten der Angehörigen. Beobachtet werden sollen p.p. item  
de promovenda justitia sub poena remotionis ab officio p.p.  
d.d. 14 Febr. 1750.
- 32/ Edictum wegen Fällung der ersten Holzzeit in den  
adelichen Gütern - - - d.d. 24 Febr. 1750.  
Conf. der Erb- Vergleich de äö 1755 § 307.
- 33/ Edict, allen Untertanen der Lande. Gegeben durch  
Fistalen auf beglaubten Ort anzukommen d.d. 12. März. 1750.
- 34/ Edict von Beförderung der Märsche. d.d. 14 April 1750.
- 35/ Edict wegen der Holz- Versteigerung in denen fürstl. Höfen,  
Kolonien, Häusern und Gütern einzeln, und  
sartor Holzzeitung - - - d.d. 14 April 1750.
- 36/ Edict, worin die Abfertigung der Kisten vorordnet wird  
d.d. 22. Juli 1750.
- 37/ Edict, worin die Abfertigung der Kisten einordnet wird  
und jenes Patent sub num. 36 aufgehoben wird d.d. 10 Sept. 1750.
- 38/ Duell- Edict Ducis Christiani Ludovici d.d. 20 Octbr. 1750, unbest.
- 39/ Dem Kayserl. Duell- Patent de äö 1668, emittiert in denen  
Mittelbürgerlichen Ländern zu beobachten unter dem 4 Febr. 1716  
folgt, aber erst tempore Commissionis Caesareae vom 20 Sept.  
1737 in Mittelburg publicirt worden.  
Conf. das Duell- Patent Ducis Caroli Leopoldi vom  
27. März. 1715 in fastidulo edictorum 11<sup>te</sup>

- 40/ Edict wegen Abfertigung des an der kaiserl. großfürstlichen  
Gemeinschaft, welche der dazuj. zu beobachtenden Precaution  
d. d. 8 Januar: 1751
- 41<sup>a</sup>/ Befehl wegen der Hor- Jagden de ao 1751  
Conf: der Erb- Vergleich de 1755 § 304.
- 41<sup>b</sup>/ Edict gegen den widerrechtlichen und schädlichen Gebrauch der Meisen.  
d. d. 10<sup>ten</sup> April 1751.
- 42/ Medicinal- Ordnung de dato 20 Julii 1751.
- 43/ Domainen- und k. k. Kammern- Ordnung d. d. 28 Aug. 1751.
- 44/ Patent wegen des Meisen- Verkaufs in den Domainen d. d. 6 Sept.  
1751.
- 45/ Edict von Beförderung der Memorialien, davon Auf-  
schrift und gehörigen Abgaben. d. d. 2 Novbr. 1751.
- 46/ Edict ininder ein fremder Erbsen d. d. 10 Novbr. 1751.
- 47/ Anordnung, daß Krieger unrichtig und bunt  
von Wildjagden soll sub poena 100 R. d. d. 12 Novbr. 1751  
Conf: der Erb- Vergleich de ao 1755 § 306.
- 48/ Edict wegen Beförderung der Frey- Lirien vor kaiserl.  
Hochschule d. d. 14 Decbr. 1751.
- 49/ Edict von Einweisung der unrichtigen Plätze auf der Schwe-  
dischen Reichs- d. d. 18 May 1752
- 50/ Original- Befehl wegen der Hor- Jagd, gerichtet an das Gut  
Großkorn- Nienburgan: f. vid. num: 41: f. d. d. 22 Junii 1752

Nam:

- 51/ Edictungen Einigung der Gassen in der alt. Stadt Schw.  
v. d. d. 5 Juli 1752.
- 52/ Edict, daß sich Rinder an das künftg. Land. Holz angriffen,  
noch etwas davon anzuwenden soll. d. d. 11 Juli 1752.
- 53/ Patentungen der Deferteurs. d. d. 31 Juli 1752.
- 54/ Schul-Ordnung für die ganz in der fall gesetzten Par,  
chimysch Stadt-Schulen. d. d. 5 Sept. 1752.
- 55/ Edict, daß die Schul-er wegen der Kosten, so unter den Schu-  
len geschehen, nicht einzeln sollen. d. d. 9 Oct. 1752.
- 56/ Landfagung, so in dem Mecklenb. Schenckenschen Lande,  
wegen der am 11 Decbr. 1752 erfolgten Ableben Ducis  
Adolphi Friderici III<sup>te</sup> zu Mecklenb. Strelitz, von dem  
Laufeln gelassen worden.
- 57/ Ducis Christiani Ludovici Notification der, nach dem Tod  
Herrn Herzog Adolphi Friderici III<sup>te</sup> zu Strelitz, übernom-  
menen Ober-normirungssch. Administration gesamter  
Strelitzschen Lande wegen der Minderjährigkeit Du-  
cis Adolphi Friderici IV<sup>te</sup>. d. d. Schwerin 22 Decbr. 1752.
- 58/ General-Pardon und Reclamations-Patentungen der  
Deferteurs von der Mecklenb. Milice. d. d. 12 Januar. 1753.

59/ Edict wegen Aebauung der ennschen Gassen in den  
Domainen der Lande Mecklenburg d.d. 14 Mart. 1753.

60/ Verordnung, wodurch die offentliche Kirschen- und Pfarren  
der Kunds- Lande in Mecklenburg abgetheilt wird.  
d.d. 27 April 1753.

61/ Mecklenburgische Fuerr- Ordnung d.d. 24 May 1753.

- 62/ Fuerr- Ordnung vor den Domainen d.d. 4 Junii 1753.

63/ Original- Befehl wegen der Vor- sagt yrrigkeit an Chri-  
stian Müller zu Tiefendorff. d.d. 6 Junii 1753.

64/ Edict, wodurch denen Barbieren, Fledern, und Ma-  
terialisten die innere Aeren ohne Dispensation  
der Medicamenten, ferner den Lehr- und Lehrgern  
und Oeftern- Kräutern u. s. w. der Eintritt in Län-  
ge Lande verboten wird. d.d. 4 Aug. 1753.  
Conf. die Medicinal- Ordnung sub Nem: 42.

65/ Constitution, wodurch der Abzug und Vermeidung einer  
Groß- oder Anwesenheit der Größt- Stadt- und  
Höf- Knechte, Prospekt, Länd- Weiden, Kisten, etc.  
Hörner und dergleichen aufgegeben und verboten wird.  
d.d. 18 Aug. 1753.

66/ Edictum gegen die Contribution in Aufhebung der Haupt-  
und Nebenmodi in den ritterschaftlichen Gütern. d.d. 14 Octbr.  
" Sed vid. resolutio Caesarea 1753.  
" d.d. 17 Decbr. 1753

67/ Edict gegen das unter dem Namen der Sigantur. Zufam-  
men rottirte Linderliche Gefindel. d.d. 12. Febr. 1754.

68/ Verordnet Edict gegen fremde Aerzte, deren Examen, und  
sich sonst in Müllenburg aufhaltende fremde militair-  
Personen, gerichtet an die Curien im Lande d.d. 4 April 1754.

69/ Edict von glänzen fuchelt, gerichtet an d. Bürgermeistern,  
gerichtet und hält in dem Namen Müllenburgs de  
eodem dato.

70/ Gedruckt vor der cum consensu Serenissimi für für  
im Lande aufhaltende fremde militair- Personen.  
Sich diesen dreyen Nummern ist zu conferiren der numerus 76 biaz, nota.

71/ Edict einander ein, so Miß, Unflath etc. auf den Kirchhof und  
in die Erndt- Gänge der Korn- Kirchn zu Schwerin bringen  
d.d. 18 April 1754.

72/ Edict zur Abgesserung der Juden aus dem Lande d.d. 20 April  
1754.

73/ Edict zu Praecavirung aller Gündel zuiffen der Studiosis  
und der Guarnison zu Rostock. d. d. 10 Junii 1754.

74/ Aufgehaben zum allgemeinen Convocation-Tag auf  
den 24 Sept. 1754 nach Rostock, um den Anglische- Günd,  
Lügen daselbst zu befordern. d. d. 14 Aug. 1754.

74<sup>6</sup>/ Herzog. Declarationes wegen der Kämpfe oder Kriege Stadt  
zu Schwerin in politischen und Kriegen. Kaiser.  
d. d. 26 Junii 1705 & 14 Aug. 1754.

75/ Edict, worin die Gebühr der Commissarien bestimmt,  
und mind. d. d. 4 Sept. 1754.  
Sed conf. edictum Ducis Friderici vom 9 May 1757.

76/ abnormallignirte Strauge Edict mind. fremde Verordnungen.  
„ Conf. numer. 68, 69 et 70. et d. d. 28 Novbr. 1754.  
„ vid. die Differentien Ducis Christiani  
„ Ludovici cum Rege Borussiae, in puncto  
„ der Erbsung, de a. 1756.

- 77/ Contributione-Edict, inornach sin seit ab 1740 bis 1754 in,  
 clusive unverlindigten 7 jährigen ordentlichem Lande-Con-  
 tribution zusammen zu gebraucht worden soll; Gegraben  
 auf dem allgemeinen Contributione-Tag zu Rostock  
den 18 April 1755.
- 78/ Authentiquer Abriß des Königs: privilegii de non appel-  
 lando, in welchem Rex Christianus Ludovicus Erzog von,  
 und durch päpstlichen Lande-Grüßten zu fürstlichen  
 Casse am 30 May 1755.
- 79/ Patent, in welchem sich einander die Königs-Knechte zu versetzen.  
d. d. 12 Juli 1755.
- 80/ Verordnung zu Haltung neuer freier- und Land-Stück  
 im ganzen Lande Mühlentuburg. d. d. 26 August 1755.
- 81/ Patent, so nach vorgeschaltener Kasse der Landräthe und der  
 feggen: Aufseher, wegen der einzu stellenden Horen-  
 Kasse: Märkte in festiger Verfügung gegen die Königs-  
 Knechte publicirt worden. d. d. 30 Aug. 1755.
- 82/ Original-Citation zum Land-Tag nach Malchin, gerichtet  
 an Christian Nicolaus Schröder zu Großm-Nienhagen.  
d. d. 10 Octbr. 1755.

83 Patent in der Lin Zimmern. d.d. 11 Octbr. 1755.

84 Edict, in dem die Contribution in den adelichen, und  
- Kloster = Gütern, Rostock'schen District = Orten, auf  
Häufigen Sammungen = und oeconomic = Gütern  
pro anno 1755 zu verlegen. d.d. 10 Decbr. 1755.

Dieses Edict gründet sich auf den Erb. Erb.,  
gleich vom 18 April 1755, und ist auf den Erb.,  
den Land. Tag publicirt worden, den  
man in Mecklenburg nach 1740, und nach  
den verordneten Erb. Erb. gleich gehalten.

85 Edict wegen des Loses der Zimmern: Lande, nach  
der Anordnung, daß den adelichen Erben Kisten  
fortsin eine Erb., sondern nur das gemessene  
Lose gegeben werden soll. d.d. 23 Decbr. 1755.

P.M. Nachfolgendes Edict ist nicht beson.,  
sondern nur eine zufällige,  
ganz Leide inferirnd.

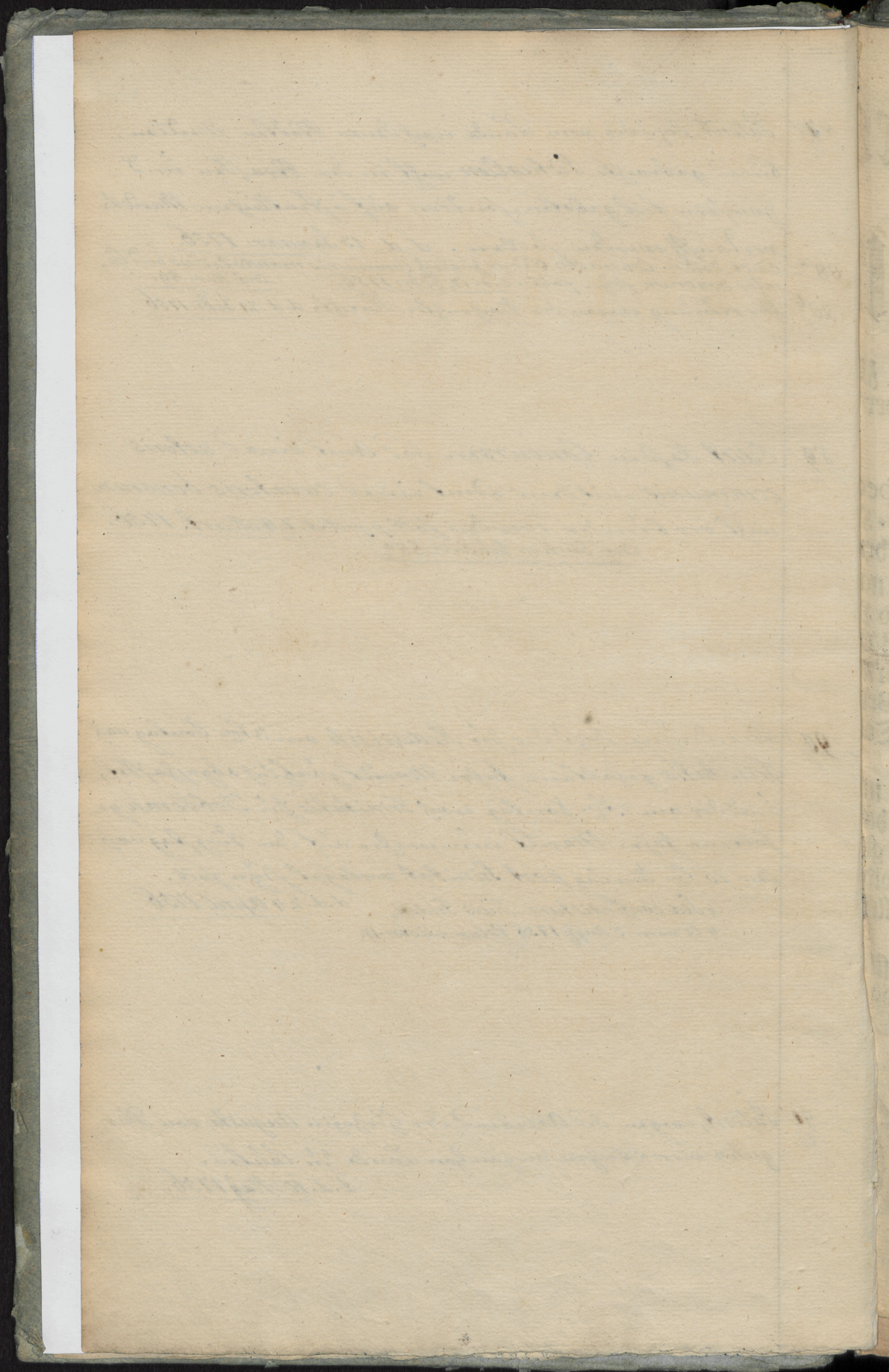
86 Privilegiertes Patent zu bester Erbauung des Kist.  
Kist. von Abstellung der Mißbräuche bey den  
den Handwerksleuten. d.d. Schwerin 24 Decbr. 1755.

- 87/ Patent, daß die vom Lande nach dem Händel Maillen, bürge gebrauchte Sittualien nicht in der Proßen und Häusern feil gegeben, sondern auf öffentlichen Märkten veräußert werden sollen. d. d. 13 Januar. 1756.
- 88<sup>a</sup>/ Edict, daß in Concursen ein Amt zugleich communis mandatarius und curator bonorum seyn soll. d. d. 12 Febr. 1756. Conf. Nam: 89.
- 88<sup>b</sup>/ Anordnung wegen der Hainricher. Kunst d. d. 21 Febr. 1756.

- 89/ Edict, daß in Concursen das Amt eines actoris communis mit dem Amt eines curatoris bonorum nicht verbunden werden soll, p. p. d. d. 24 Mart. 1756. Conf. Edictum sub Nam: 88<sup>a</sup>

- 90/ Anordnung, daß der zu Redewisch am 3<sup>ten</sup> Sonntag nach Trinitatis gefaltene Jahr: Markt gänzlich abgefaßt, und der am 2<sup>ten</sup> Sonntag nach Trinitatis zu Dobben gefaltene Jahr: Markt immenso auf den Freitag nach dem 16<sup>ten</sup> Sonntag post Trinitat. verlegt seyn soll.
- „ Sed conf. edictum Ducis Frideri, d. d. 24 April 1756
- „ si non 3 Aug. 1756. Volum: edictor: 17.

- 91/ Patent, wegen der Ablassung der Herzogin Augusta von Dän., gehen nicht Ehesen im ganzen Lande zu lassen. d. d. 10 May 1756.



**Von Gottes Gnaden,**  
**Christian Ludwig**  
 Herzog zu Mecklenburg/ Fürst zu Wenden,  
 Schwerin und Rakeburg/ auch Graf zu Schwerin/  
 der Lande Rostock und Stargard Herr.

**N**achdem bey Uns verschiedentlich  
Klage eingelauffen/ daß zu groß-  
sem Bedruck der Armuth die Be-  
der/ unter dem Vortwand der  
eingeführten Consumtions-  
Steuer/ das Brod nicht policey-mäßig/ und nach  
dem gehörigen Gewichte backen/ Uns aber solches de-  
sto mißfälliger ist/ als gleichergestalt einberichtet wird/  
daß Kauf-Leute/ Brauer/ Haacken/ Schlächter und  
andere in ihren Handthierungen und Gewerbe/ zur  
Vervortheilung des Publici, eben dergleichen Excesse  
intendiren: So wird Unsern verordneten Stadt-  
Richtern und Böigten/ und den sonst jeglichen Orts  
zur Policen Bestelleten/ hiemit gnädigst und nachdrück-  
lichst befohlen / daß sie / mit Zuziehung derjenigen/  
welche

welche darzu mit verordnet sind / wider alle dergleichen  
einschleichende Unordnungen / nach Inhalt der / von  
Unseren in Gott ruhenden Vorfahren an der Regie-  
rung publicirten Polices, und anderen Ordnungen,  
insonderheit auch nach der / d. d. Rostock den 11. Jul.  
1697. renovirten Becker-Ordnung / ihr Amt hier-  
gegen mit Ernst und Aufmerksamkeit wahrnehmen /  
die Contravenienten exemplariter bestrafen, und  
wie solches geschehen sey / monatlich / mittelst Einsen-  
dung der dieserhalb zu haltenden Protocollorum, an  
Uns unmittelbar unterthänigst berichten sollen. An  
dem geschicht Unser ernstlicher Wille und Meynung.  
Gegeben auf Unserer Bestung Schwerin / den 1. Fe-  
bruarii 1749.

Christian Sudewig.



